

## WALDEMAR HARTMANN



**Sportmoderator**  
**Journalist**

Waldemar Hartmann ist eine Legende unter den Sportmoderatoren. Gut gelaunt und humorvoll war er viele Jahrzehnte lang eines der bekanntesten Gesichter der ARD-Sportberichterstattung.

Nach einem Zeitungsvolontariat in Augsburg geht Waldemar Hartmann (\*1948) zum Bayerischen Rundfunk nach München. Dort arbeitet er beim Hörfunk als Moderator und als Reporter im Bereich Politik und Aktuelles, bis er 1979 zu den Gründungsmoderatoren der „Rundschau“ im Bayerischen Fernsehen berufen wird.

Mitte der 80er wechselt er zum Sport. Im Laufe seiner Karriere moderiert er für die ARD bei zehn Olympischen Spielen, bei acht Fußball WM's und EM's und auch Weltmeisterschaften beim Nordischen- und Alpinski gehören zu seinen festen Events ebenso wie Biathlon. Zehn Jahre lang moderiert er außerdem die Sendung „Boxen im Ersten“.

Mit Harald Schmidt zusammen feiert er mit „Waldi und Harry“ bei den Olympischen Spielen in Turin und Peking tolle Quoten dank einer gelungenen Mischung aus Sport und Unterhaltung. Seit dem „Sommermärchen 2006“ sorgt er nach Länderspielen der deutschen Nationalmannschaft in „Waldis Club“ mit prominenten Gästen für kurzweilige Fußballanalysen in der ARD und stellt mit der Sendung regelmäßig Quotenrekorde auf.

2009 entwickelt er seine kabarettistische Bühnen- Show „Born to be Waldi“, die selbst vom Feuilleton gefeiert wurde. 2013 erscheint seine Autobiografie „Dritte Halbzeit“ im Heyne-Verlag. Der SPIEGEL rezensiert in seiner Bestsellerliste: derb, ehrlich, unterhaltsam.

Von den Lesern der SPORT BILD wird er zum beliebtesten TV-Moderator gewählt. Für einen Werbespot mit Oliver Kahn zusammen erhält Hartmann 2007 die „Goldene Kamera“.